

Herzliche Einladung zum Sommerfest!

Am Dienstag, 28. Juli 2026, ab 16.30 Uhr

Wie seit vielen Jahren findet am Schuljahresende das traditionelle

Sommerfest des Karl von Frisch Gymnasiums statt

statt, zu dem der Elternbeirat herzlich einlädt.

SchülerInnen werden Werke des vergangenen Schuljahres zeigen, ausstellen und vorführen.

Es ist für Getränke, Grillwürste im Brötchen sowie Fingerfood gesorgt.



Foto: Couleur / Pixabay

Inhalt

Rückblick:

- Durch das Schuljahr mit Musik • Langprojekt 2026 • Set- Turnier • Austausch Frankreich & Spanien •
- Straßburg-Ausflug & Rottenburg-Ausflug
- Abitur 2026 • Einschulung der neuen 5. Klassen • Ausstellung zum Holocaust •

Information:

- Nachrichten aus der Mensa • Aus der Schulleitung • Terminüberblick •



Durch das Schuljahr mit Musik

Musikalisch war in diesem Schuljahr am KvFG wieder einiges los: Vom Werkstattkonzert zur *Minimal Art* über das besinnliche Adventskonzert bis hin zum großen Schulkonzert, einem Band-Jam und dem Chorfestival

zeigten unsere Schülerinnen und Schüler ihr Können in ganz unterschiedlichen Formaten. Hier einige Foto-Impressionen aus einem klangvollen Musikjahr am KvFG.



Bilder u.a von Frank Ströbele und David Sedding

Unser Langprojekt 2026

Von Paris über Rom, nach Spanien, an den Bodensee, auf Amrum, auf der Schwäbischen Alb, am Oberjoch, in Sigmaringen und am KvFG....



Langprojektphase der Klasse 7c

Ganz praktisch ging es für die Klasse 7c bei ihrer Langprojektphase zu: Los ging es am Montag mit dem Löten. Nach einer kurzen Einführung bauten die Schülerinnen und Schüler zunächst mithilfe von Widerständen ein Gitter und einen Würfel, bevor sie sich an eine echte Schaltung wagten – zwei Lampen, die abwechselnd blinken.

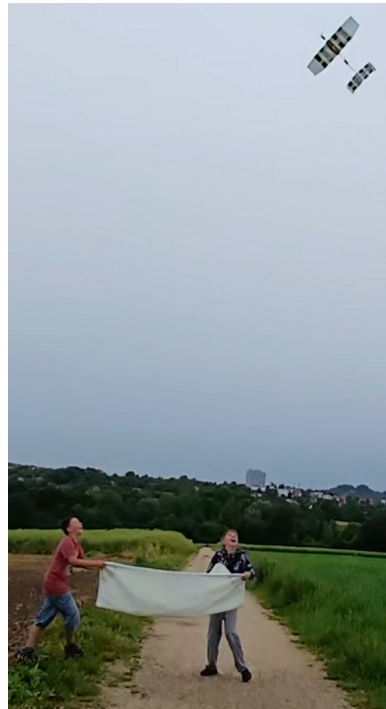
Am Dienstag wurde getüftelt: Die Klasse stellte ihren eigenen Klebstoff her und testete mit Eimern und Gewichten, wie viel Last dieser aushält. Der Rekord lag bei stolzen 11 kg! Nebenbei experimentierten die Gruppen auch mit ausgefalleneren Rezepturen – etwa Kleber aus Gummibärchen oder Gelatine.

Nach einer kurzen Pause ging es weiter zu Archimedes: Ein kleines Schauspiel führte launig in das Thema ein, bevor die Schülerinnen und Schüler selbst experimentell die Dichte verschiedener Gegenstände bestimmten und ihre Ergebnisse anschließend am Computer als Graphen auswerteten.

Auch die Natur kam nicht zu kurz: Mit Unterstützung von Herrn Jung, dem Ökomobil-Lehrer, suchte und bestimmte die Schülerschaft zunächst Pflanzenarten auf der Wiese, bevor sie in einem zweiten Durchgang verschiedene Tierarten sammelten. Unter dem Mikroskop wurden beide genauer untersucht, ehe die gesammelten Tiere anschließend wieder in die Freiheit entlassen wurden.

Den Abschluss bildete ein selbstgewähltes Projekt, das die Klasse bereits während der Vorbereitungsphase entwickelt und geplant hatte.

Die Ideen waren vielfältig: gebaut, gebastelt und getüftelt wurde nach Herzenslust. Besonders beeindruckend: Ein selbstgebauter Flieger einer Gruppe schaffte beim Testflug stolze 500 Meter! - Laura Carollo 10b



SET-Turnier der IMP-Gruppe Klasse 8



SET-Turnier IMP Klasse 8

Im Lauf des Schuljahres haben die Schülerinnen und Schüler der IMP-Gruppe Klasse 8 das logische Kombinationsspiel SET! kennengelernt.

Jetzt kurz vor Schuljahresende haben sie ihre „Kräfte“ in einem SET-Turnier gemessen; alle 20 IMP-SchülerInnen haben hart und konzentriert gekämpft. Im spannenden Finale konnte sich dann Liivi Palm (Klasse 8c) durchsetzen. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung! Es wird sicher nicht unser letztes SET-Turnier gewesen sein.

- Michael Gulde

Austausch mit Frankreich und Spanien

Frankreichaustausch

Die 8a durfte dieses Jahr am Austausch mit dem Collège Raoul Dufy in Le Havre teilnehmen.

Nach einer langen Zugfahrt über Paris wurden alle im März herzlich von ihren Austauschfamilien empfangen.

Neben Einblicken ins französische Schulleben gab es Ausflüge nach Honfleur, Étretat, ins Fischereimuseum Fécamp und nach Rouen sowie einen von den Corres geführten Stadtrundgang durch Le Havre mit Besuch im Musée Malraux.

Neben dem offiziellen Programm in Le Havre war selbstverständlich immer wieder Raum für weitere Aktivitäten. Unsere Schülerinnen und Schüler staunten in Le Havre über die Möglichkeit, auf dem Schulweg das Meer zu sehen und sich am Wochenende am Strand zu verabreden.

Der Gegenbesuch erfolgte im Mai: Nach einer Schulführung und Brezeln ging es gemeinsam ins Mercedes-Benz-Museum nach Stuttgart. Während der Woche folgten Hospitationen im Unterricht, Tandem-Aktivitäten, gemeinsames Singen und Sport sowie ein Ausflug in die Ritter-Sport-Schokowerkstatt und durch Tübingen.



Auch hier gab es am Wochenende und an den freien Nachmittagen viel Gelegenheit für weitere Aktivitäten mit den Gastfamilien, Treffen mit Spiel und Picknick, Bootsfahrten, Schwimmbadbesuche und am Ende ein selbstorganisiertes Abschiedsfest.

Der Austausch war für alle eine wichtige sprachliche und persönliche Erfahrung. Wer Lust auf mehr hat: Ein individueller Austausch (6-8 Wochen) wird ebenfalls von der Schule unterstützt. Vielen Dank an alle beteiligten Lehrkräfte für ihre Unterstützung!

- Französischgruppe 8a, Dorothea Nowak-M.

Spanienaustausch - Part 2

Vom 5. bis 12. Mai 2026 fand der Rücktausch des Spanienaustauschs statt: Nach Flug und Busfahrt kam die Gruppe bei ihren Austauschpartnerinnen und -partnern in Cuenca an, wo die Wiedersehensfreude auf beiden Seiten groß war.

Am ersten Tag stand ein Besuch der Partnerschule sowie des Paläontologischen Museums von Cuenca auf dem Programm, bevor der Nachmittag gemeinsam mit den Austauschpartnerinnen und -partnern verbracht wurde.

Ein Tagesausflug nach Valencia führte die Gruppe durch die Altstadt und ins beeindruckende Aquarium Oceanogràfic.



Im Altstadtviertel von Cuenca nahmen die Schülerinnen und Schüler an zwei Kreativ-Workshops teil: Sie gestalteten abstrakte Kunstwerke und bearbeiteten gemeinsam mit ihren Austauschpartnerinnen ein Foto farbflich.

Am Wochenende verbrachten alle individuelle Zeit mit ihren Gastfamilien, etwa bei Ausflügen nach Madrid oder Toledo.

Höhepunkt der letzten Tage war ein gemeinsamer Ausflug nach Madrid mit Stadtführung, bevor eine Abschlussparty den Austausch ausklingen ließ.

Müde, aber zufrieden ging es über Valencia zurück ans KvFG. Ein herzliches Dankeschön an Frau Schellinger und Frau Oesterle-Piehl für die Organisation dieses gelungenen Austauschs – ¡Adiós!

- Franz Sauter 10b

Ausflüge

Ein Tag in Straßburg - Französischgruppen Klasse 7

Einen spannenden und abwechslungsreichen Tag verbrachten die beiden Französischgruppen der Klassen 7 am Donnerstag, den 25. Juni 2026.

Sie machten sich auf den Weg nach Straßburg, um – wie im Schulcurriculum des KvFG vorgesehen – eine grenznahe französische Stadt zu erkunden. Begleitet wurden die SchülerInnen an diesem Tag von Frau Dreixler, Herrn Weitbrecht, Frau Böhringer und Frau Öß.

Nach dem Aufstieg auf die Aussichtsplattform des Münsters hatten sie die Gelegenheit, im Inneren des Münsters das Figurenspiel der berühmten Astronomischen Uhr „hautnah“ zu erleben. Die SchülerInnen zeigten sich beeindruckt von dieser mechanischen Uhr, die ganz ohne Strom oder moderne Elektronik die Zeit sekundengenau anzeigen kann.

Natürlich hatten die SchülerInnen auch Freizeit, in der sie die Straßburger Altstadt auf eigene Faust erkunden, Souvenirs kaufen oder die französische Atmosphäre genießen konnten.

Nachmittags ging es mit der Straßenbahn zum Europäischen Parlament, wo die Schülerinnen und Schüler im Rahmen einer Führung Einblicke in die Arbeitsweise der europäischen Volksvertretung erhielten. Besonders faszinierte sie dabei die Möglichkeit, den Plenarsaal zu besuchen und an dem Ort zu sein, an dem politische Entscheidungen getroffen werden, die für sie selbst von unmittelbarer Bedeutung sind.

Nach einem erlebnisreichen Tag in Straßburg trat die Gruppe mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck die Heimreise an.

- Sabine Dreixler und Daniela Öß



Sumelocenna – Ausflug ins römische Rottenburg

Lateinklasse 7

Die Lateinklasse 7 besuchte im Rahmen des Lateinunterrichts am 25. Juni 2026 die Stadt Rottenburg. Mit dem Zug fuhren wir über Tübingen nach Rottenburg.

Zunächst besichtigten wir dort das römische Bad unter dem Eugen-Bolz-Gymnasium. Dort betrachteten wir die Überreste der Heizungsanlage (Hypocaustum) und vollzogen den Badegang der Römer nach.

Das klassische Baderitual folgte einem strengen Ablauf: Nach dem Sport im Freien und der Reinigung folgte das Schwitzen im Heißdampf (im Caldarium), das Baden im Tepidarium, dem Warmwasserbad, und schließlich endete der Badegang mit der Abkühlung im erfrischenden Kaltwasserbecken (Frigidarium).

Anschließend besuchten wir das Sumelocenna-Museum, erhielten durch eine kundige Führung Einblicke in den Alltag der römischen Stadt und bewunderten die größte erhaltene antike Toilettenanlage diesseits der Alpen, die das Zentrum der Ausstellungshalle bildet.

Aber auch für das Erkunden der Altstadt Rottenburgs und ein erfrischendes Getränk oder leckeres Eis blieb an diesem heißen Tag genug Zeit. - Susanne Heyeckhaus-Porsch



Abitur 2026

Mit 82 Abiturientinnen und Abiturienten startete ein außergewöhnlich großer Jahrgang Mitte April in die Abiturprüfungen. Es folgten für die Prüflinge anstrengende Wochen voller Lernstress, die zuletzt mit den im wahrsten Sinne des Wortes schweißtreibenden mündlichen Prüfungen ihr Ende fanden.

Der Einsatz hat sich gelohnt: Alle 82 Prüflinge haben das Abitur bestanden und ihre Schulzeit an unserer Schule somit erfolgreich abgeschlossen! Wir freuen uns über die außerordentlich gute Durchschnittsnote von 2,13.

Im Rahmen der feierlichen Zeugnisvergabe am Abend des 1. Juli in der Dußlinger Sport- und Kulturhalle würdigten Schulleiter Karsten Rechentin und der Dußlinger Bürgermeister Thomas Hölsch in ihren Grußworten die Absolventinnen und Absolventen.

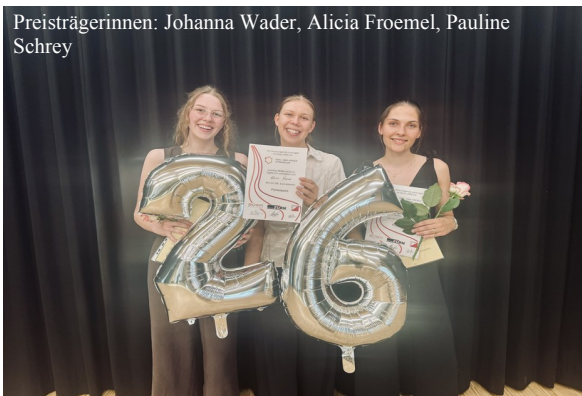
Im Anschluss wurden neben den Abiturzeugnissen auch Preise für besonders gute Leistungen überreicht: Die drei besten Abiturientinnen Alicia Froemel, Pauline Schrey und Johanna Wader konnten Preise entgegennehmen, die von den ortsansässigen Firmen BOWA, DigSILENT und Elektro-Zörn gestiftet wurden. Über ein e-fellows.net-Stipendium für ihre Abschlussnote von 1,8 oder besser konnten sich 30 Abiturientinnen und Abiturienten freuen.

Mit Fachpreisen für herausragende Leistungen wurden Jonas Gaißer (Mathematik und Physik), Johanna Wader (Physik), Jonas Gaißer und Pauline Schrey (Mathematik), Amélie Schneider (Bildende Kunst), Johanna Wader (Geographie), Henrik Heinlein (Gemeinschaftskunde), Joséphine Kirchhoff (Evangelische Religion), Joschija Trunzer und Svenja Wege (Informatik) sowie Alicia Froemel, Sebastian Gross, Joséphine Kirchhoff und Johanna Wader (Latein)

ausgezeichnet. Theda Braun erhielt den Scheffelpreis für das Fach Deutsch. In der traditionellen Scheffelpreisrede schlug Theda in humorvoller Weise den Bogen zwischen den Erfahrungen der Schulzeit und den Herausforderungen, die nun vor den Absolventinnen und Absolventen liegen.

Neben den Fachpreisen wurden auch Schülerinnen und Schüler für ihr außerunterrichtliches Engagement geehrt. So erhielten Emily Divljak, Clara Tahami, Theda Braun und Henrik Heinlein jeweils einen Sozialpreis. Für ihre langjährige Mitarbeit in der Lernmittelverwaltung wurden Elias Rempfer, Carlotta Rein und Johanna Wader geehrt. Urkunden für ihre langjährige Mitwirkung bei musikalischen Veranstaltungen erhielten weitere 16 Abiturientinnen und Abiturienten. Wir bedanken uns bei diesen Schülerinnen und Schülern dafür, dass sie unser Schulleben durch ihre kreativen Beiträge und ihren Einsatz so sehr bereichert haben!

Wir gratulieren unserem Abiturjahrgang 2026 zur Allgemeinen Hochschulreife und wünschen allen Abgängerinnen und Abgängern für ihren weiteren Lebensweg alles Gute und viel Erfolg! - Ute Alber



Einschulung der neuen 5. Klassen

Mit einer fröhlichen Einschulungsfeier am Donnerstag, den 16.07.2026, wurden unsere neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler herzlich an unserer Schule begrüßt.

In der gut besuchten Aula hießen Schulleiter Herr Rechentin, die zukünftigen Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer sowie die Schulgemeinschaft die neuen Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Familien willkommen.

Für eine abwechslungsreiche Feier sorgten verschiedene Beiträge aus dem Schulleben: Die 5er-Bläserklasse unter der Leitung von Simone Federle-Digel zeigte, worauf sich die zukünftigen Bläserklassen freuen dürfen. Außerdem sorgten Lili Fritsche und Clara Sauter mit einem kleinen Anspiel für gute Laune und warben auf humorvolle Weise um neue Mensaköchinnen und Mensaköche.

Wir freuen uns sehr auf unsere neuen fünften Klassen und wünschen allen einen guten Start am KvFG!

- Kathrin Locher



Ausstellung zum Holocaust

In der Woche vom 14. bis 17. Juli war an unserer Schule die Ausstellung „Holocaust gezeichnet“ zu sehen.

Die eindringlichen Bleistiftzeichnungen von Ella Liebermann-Shiber (1923–1998), ergänzt durch Originalaufnahmen, in denen die Künstlerin in knappen Worten das von ihr im Bedziner Ghetto und im Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau erlebte Grauen schildert, hinterließen bei den Besucherinnen und Besuchern einen nachhaltigen Eindruck.

Die Ausstellung dokumentiert auf eindrucksvolle Weise das Ausmaß an Grausamkeit und Entmenslichung während des Holocaust. Alle Geschichtsklassen unserer Schule sowie einige auswärtige Schülerinnen und Schüler setzten sich unter Begleitung von Sr. Anne Rentschler mit diesem bewegenden Zeugnis einer Holocaustüberlebenden auseinander.

Die Ausstellung machte deutlich, wie wichtig die Erinnerung an den Holocaust und an die Verbrechen während des Nationalsozialismus ist.

- Anke Lohrberg



ZehntklässlerInnen beim Besuch der Ausstellung



Fotos von Jonathan Lacher

Nachrichten aus der Mensa



Bevor wir uns in die Sommerferien verabschieden, möchten wir Euch noch ein paar Neuigkeiten und Rückmeldungen aus der Mensa mitgeben.

In diesem Schuljahr haben wir eine kleine Umfrage durchgeführt und uns sehr über das insgesamt gute Ergebnis gefreut. Die Bewertungen lagen im Durchschnitt zwischen 2,2 und 2,5. Besonders interessant und hilfreich waren für uns auch die vielen persönlichen Anmerkungen und Rückmeldungen.

Dabei hat sich wieder gezeigt, dass Geschmäcker sehr unterschiedlich sind: Während sich manche mehr Würze wünschen, empfinden andere Gerichte bereits als ausreichend gewürzt. Auch bei den Preisen gingen die Meinungen auseinander – von „zu teuer“ bis hin zu „faire Preise“ war alles dabei. Diese unterschiedlichen Rückmeldungen zeigen uns einmal mehr, dass Essen ganz individuell wahrgenommen wird.

Wichtig ist uns deshalb noch einmal der Hinweis: Wenn Ihr gerne etwas mehr auf dem Teller haben möchtet, dürft Ihr das bei den Beilagen jederzeit gerne sagen. In vielen Fällen ist das problemlos möglich. Wir haben den Eindruck, dass sich manche Gäste mit ihren Wünschen noch etwas zurückhalten, dabei sind unsere Mitarbeitenden gerne ansprechbar (und wir beißen nicht).

Wir versuchen, Eure Rückmeldungen aufzunehmen und dort Verbesserungen umzusetzen, wo es uns möglich ist.

Auch im neuen Schuljahr wird es wieder die beliebten Essenswünsche geben. Wir wissen inzwischen schon ziemlich gut, welche Gerichte besonders gerne gegessen werden, und freuen uns weiterhin über Eure Rückmeldungen und Wünsche.

Eine große Bitte haben wir noch für den Start nach den Sommerferien: Falls Ihr Eure Mensakarte noch besitzt, denkt bitte daran, sie an der Kasse vorzulegen. Sollte die Karte beschädigt sein, reicht es auch, sie kurz zu zeigen. Das erleichtert unseren Mitarbeitenden die Arbeit und sorgt dafür, dass der Ablauf an der Kasse schneller funktioniert. So können wir gemeinsam helfen, lange Wartezeiten zu vermeiden.

Vielen Dank für Eure Rückmeldungen und Eure Unterstützung in diesem Schuljahr. Wir wünschen Euch schöne, erholsame Sommerferien und freuen uns darauf, Euch nach den Ferien wieder in der Mensa begrüßen zu dürfen.

Euer Mensateam

Aus der Schulleitung

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

am 29. Juli 2026 endet das Schuljahr 2025/2026 für alle Schülerinnen und Schüler des KvFG.

Auch in diesem Schuljahr dürfen wir uns über eine erfreulich große Zahl an Schülerinnen und Schülern freuen, die wir im Rahmen unseres Schulfestes für ihre besonderen Leistungen auszeichnen können. Insgesamt 21 Schülerinnen und Schüler haben einen Notendurchschnitt zwischen 1,0 und 1,2 erreicht. Weitere 135 Schülerinnen und Schüler konnten einen Durchschnitt zwischen 1,3 und 1,9 erzielen. Zu diesen hervorragenden Leistungen gratuliere ich – auch im Namen der gesamten Schulgemeinschaft – ganz herzlich.

Am vorletzten Schultag, dem 28. Juli 2026, feiern wir ab 16:30 Uhr wieder unser Schulfest am KvFG, das dankenswerterweise von der Elternschaft unserer Schule ausgerichtet wird. Neben zahlreichen Auftritten und Aufführungen – unter anderem des Unterstufenchors, der Hip-Hop-Band, der Lehrerband und der Bigband – finden auch Ehrungen und Auszeichnungen für besondere Leistungen in den unterschiedlichsten Bereichen statt.

Zwischen 17:30 Uhr und 18:30 Uhr erwarten Sie zahlreiche

dezentrale Präsentationen. Gezeigt werden Projektergebnisse (z. B. Höhlen- und Wüstenprojekt), Eindrücke aus den Schullandheimaufenthalten der Klassen 6 auf Amrum, Fotoberichte von Austauschfahrten und Exkursionen nach Rom und Spanien, Ergebnisse des naturwissenschaftlichen Projekts der Klassenstufe 7 sowie des IMP-Unterrichts der Klassenstufe 8, Kunstwerke der Kunst-AG und vieles mehr.

Ich lade alle Eltern und Erziehungsberechtigten, unsere Schülerinnen und Schüler sowie das gesamte Kollegium herzlich zu diesem gemeinsamen Festnachmittag ein.

Mit dem Ende des Schuljahres beginnt zugleich die Sommerferienzeit. Ich wünsche allen am Schulleben Beteiligten – den Kolleginnen und Kollegen, den Schülerinnen und Schülern sowie den Eltern und Erziehungsberechtigten – von Herzen eine schöne und erholsame Sommerzeit. Mögen die Ferien Gelegenheit bieten, Kraft zu tanken und mit neuer Energie in das kommende Schuljahr zu starten.

In diesem Sinne verbleibe ich mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen für erholsame Sommerwochen.

Karsten Rechentini

Terminüberblick

Juli 2026 bis Oktober 2026

Mo 27.07.		Ausflugstag für die Klassen 5 bis 11
Di 28.07.		Bücherabgabe und -ausgabe Kl. 5
Di 28.07.	10:40 – 13:20 Uhr	Tischtennisturnier
Di 28.07.	16:30 Uhr	Schulfest
Mi 29.07.		Unterrichtsende nach der 4. Stunde
Mi 29.07.	08:00 – 08:45 Uhr	Gottesdienst zum Schuljahresende
Do 30.07. – Fr 11.09.		Sommerferien
Mo 07.09. – Do 10.09.		Sommerschule Mathematik <i>Übergang in die Kursstufe</i>
Fr 11.09.	10:00 – 12:00 Uhr	1. GLK
Mo 14.09.		Erster Schultag im Schuljahr 2026/27
Mo 14.09.	09:50 – 10:35 Uhr	Schulversammlung
Di 15.09. – Fr 18.09.		Hefteverkauf des E-Teams <i>E-Team verkauft Hefte aus Recyclingpapier</i>
Do 17.09. – Do 24.09.		Frankreich-Austausch: Klasse 8bc in Douvres-la-Délivrande
Fr 18.09.	11:25 – 11:50 Uhr	AG-Vorstellung
Di 22.09.	19:30 Uhr	Elternabend Klasse 5
Do 24.09. – Di 29.09.		Exkursion LK Sport Kl. 11
Fr 25.09.	09:50 Uhr	Klassenaktivität Kl. 7+8
Di 29.09. – Mo 05.10.		Schüler aus Spanien am KvFG
Di 29.09.	19:30 Uhr	Elternabend Kl. 6–8
Mo 05.10.	08:00 – 10:35 Uhr	Vorbereitung Kurzprojekt (1.–3. Stunde)
Do 08.10.	19:30 Uhr	Elternabend Kl. 9–11
Mi 14.10. – Do 15.10.		SMV-Seminar
Mi 14.10.	14:10 – 16:30 Uhr	2. GLK
Mo 19.10. – Fr 23.10.		BO-Praktikum Klasse 10
Mo 19.10. – Fr 23.10.		Studienfahrt der 9er nach London
Mi 21.10. – Fr 23.10.		Kurzprojekt
Mo 26.10. – Fr 30.10.		Herbstferien

IMPRESSUM- Redaktion: Kathrin Locherer (verantwortlich); Karl-von-Frisch-Gymnasium, Auf dem Höhnisch, 72144 Dußlingen, newsletter@kvfg.net ; Layout, Grafiken, Beiträge und Bilder des Newsletters sind urheberrechtlich geschützt. Es gelten die Bedingungen von „Creative Commons – Namensnennung – nicht-kommerziell – keine Bearbeitung 3.0 Deutschland“, nachzulesen unter: <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/>